

Jahreshauptversammlung

Alle Sektionen und Altersschichten waren vertreten und auch etliche Gemeindefunktionäre gaben uns die Ehre ihrer Anwesenheit.

Nach dem Totengedenken für die Verstorbenen Franz Lindenberger und Rudolf Aflenzer konnte der Vorstand zahlreiche Leistungsabzeichen für sportliche Erfolge verleihen. Bescheiden hingegen nahm sich die Zahl derer aus, die das ÖSTA bzw. die Schülersportnadel erwerben konnten.

Neben den Sektionsberichten rief vor allem der von Kurt Wiesinger als Sprecher der Rechnungsprüfer vorgetragene Kassenbericht Interesse hervor.

In eindrucksvoller Weise wurde erläutert, daß der SVL in den Kreis der Einnahmen/Ausgaben-Millionäre aufgerückt ist, über eine ausgeglichene Finanzgebarung verfügt und einen mäßigen Schuldenstand (Tennis) aufweist. So wurde denn auch einstimmig die Entlastung des Vorstandes beschlossen.

Die anschließend auf der Tagesordnung stehende Wahl wurde von Frau Gemeindevorstand Leiner geleitet. Über Vorstandskandidaten wurde gemeinsam und per Akklamation abgestimmt. Das einstimmige Wahlergebnis (eine Enthaltung) wurde von den neuen Vereinsfunktionären als Vertrauensvorschuß gewertet. Dies kam dann auch in ihren Erklärungen zu den Vorstellungen über ihre Arbeitsweise und die Zukunft des SVL zum Ausdruck. 40 Jahre SVL, vier bestens etablierte Sektionen und an die 750 Mitglieder sind ihnen Ansporn, auf dem bisher Erreichten eine gute Zukunft zu gestalten.

Auf der ersten Textseite wird sich künftig der Vorstand mit Angelegenheiten, die den Gesamtverein und seine Mitglieder betreffen, zu Wort melden. Und diese Mitglieder zeichneten auch überaus zahlreich die Jahreshauptversammlung am 3. Dezember 1994 durch ihren Besuch aus.

Unter dem Tagesordnungspunkt Beschlüsse wurde zunächst die Statutenänderung einstimmig verabschiedet, die Zustimmung der Vereinsbehörde liegt mittlerweile ebenfalls vor.

Ein besonderes Dankeschön hatte die Jahreshauptversammlung für die scheidenden Vorstandsmitglieder über. Herr Gottfried Weinmayr wurde als Dank und Anerkennung für seine Verdienste, insbesondere in seiner Funktion als jahrelanger Obmann-Stellvertreter, die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Diese Auszeichnung erhielt auch Bürgermeister Josef Mahringer für seine Verdienste als Funktionär, insbesondere für sein langjähriges Wirken als Obmann. Er wurde überdies als zweite Persönlichkeit überhaupt mit dem Ehrenring des SVL ausgezeichnet. Kommerzrath Mayrhofer hielt als langjähriger Weggefährte die Laudatio für die Riege der Geehrten, die mit Direktor



Der »Ehrenobmann auf Lebenszeit« wird vom alten und neuen Vorstand beglückwünscht

Dir. Karl Unterbruner bei der Konsulententitel-Verleihung. V.l.n.r.: ASVÖ-Präsident Altenstrasser, Kons. Unterbruner, design. LH LR Dr. Pühringer



Unterbruner komplettiert wurde. Seine Verdienste aus vier Jahrzehnten aufzuzählen, würde den Rahmen des Berichtes sprengen; das soll in der Festschrift »40 Jahre SVL« getan werden. Er wurde Ehrenobmann auf Lebenszeit. Darüberhinaus konnte Karl Mayrhofer berichten, daß auf Vorschlag des SVL und des Dachverbandes ASVÖ Direktor Unterbruner zum »Konsulent für das Sportwesen« der Oberösterreichischen Landesregierung ernannt wird. Wir gratulieren!

Die würdevolle Verleihung dieser höchsten Sportauszeichnung unseres Bundeslandes fand im Dezember 1994 im Beisein von ASVÖ-Präsident Altenstrasser und dem designierten Landeshauptmann Dr. Pühringer statt.

Redaktionsschluß für Sport Report 2/1995 ist der 10. April 1995.